

GLA, Signatur: 66 4314

Den grossen und kleinen Zehenden zu Küsselbronn betreffend. Von würdigem Herrn Baltas Han Presentz mayster Sant Michels Stiffts- und Pfarrkirchen zu Pfortzheim zubehehndig.

Küsselbrunn

Abgeschrieben uf Freytag nach Bartholemee den 27 tag monats augusti anno rc 63

Offensichtlich lediglich eine spätere Abschrift der Urkunde von 1556

GLA, Signatur: 66 4314

Inhaltsverzeichnis

- Einleitung
- Grentzung und Marckung des Dorffs Küsselbrunn
- Groß Zehendt zu Küsselbrun
- **Exemplum**
- Nota was den Zehendt Herrn zu Küsselbrun am großen Zehenden abgeth und J. Hans von Hirschhorn der Pfarr und dem Meßneramt zu Küsselbrun allein aignet
- Reut Zehendt zu Küsselbrun so J. Hans von Hirschhorn allein aignet und zusteth
- Wein Zehenden so J. Hansen von Hirschhorn allein zustendig und kumen solche Guetter von der Widem
- Banzaun Zehenden zu Küsselbrun mit allen Früchte und Wein der Pfarr daselbst allein zustendig
- Nota der Messner Zehendt und gehör und solche nachfolgende Guetter darein
- Der Meßner Zehendt
- Aigne Häuser und Garte im Dorff Küsselbrun so der Klein Zehendt dem Messner ampt halb und dem Pfarrer das ander Halbiel zusteth
- Aigne Häuser und Garte im Dorff Küsselbrun so dem Messner Ampt halb und dem Pfarr der ander Halb zusteth
- Zehenndt zu Dürn
- Klein Zehenndt zu Küsselbrun
- Zu Dürn

Einleitung

Den grossen Zehend zu Kusselbrun betreffend

Montags Sebastiani Fabinij den 20. Januarij von Christi unsers lieben Herrn gepurt als man zalt 1556. Jar Ist der grose Zehendt zu Küsselbrun an Rocken Dinckel Weyssen Gerste so vor dem Winter gesath Habern Einkorn Emerkorn und Wein so weit Küsselbrunner marckung Zweng und bend [vgl. „Zwing und Bann“] gehn. Befurcht bereinigt und erneuert. In beisein der wirdige ernhaffte und fürnemen Herrn als Leonhart Gerlach Vogt zu Maulbronn, Hern Baltas Han Presentz mayster, und dann Jörg Näher anstatt des Frauen Closters zu Pforzheim, auch Herrn Peter Morharts Pfarrer zu Küsselbrun, und dem Thomas Winter von Schwaygern als Sinding des Edeln und frumsten Hansen von Hirschhorn, zum Hirschhorn, zu dem Albertus Wild von Heylbrun Stattschreybers Substitut zum Hirschhorn, in dieser Erneuerung Notarig, Herr Johann Eysinmeyers Pfarrers zu Breth. etwan (=ehedem) Pfarrher zu Küsselbrun gewest, Anthoni Erpach Schultheis, Steffa Ziegler Hirschhornischer Amptmann, Bernhardt Sthalfick und Martin Schmid als Kirchengeschworn zu Küsselbronn Sunderlich darzu berufen und ist diese Erneuerung freytags den 24 tag January vorstendes Jars vor einer gandzen Gemeinde öffentlich verlesen daruff Schulthes und Richter erkannt diese Erneuerung Crefftigster: Und findt die namens der Richter. Hans Kraus Ruprecht Som Piltin Wesinger Martin Schmidt Hanns Bautz und Mathis Hermann

Grentzung und Marckung Des Dorffs Küsselbrun

Item angefangen bey dem Stein uf dem Enzperg zwischen Eyttingen und Nieffener Marck ist ein Dreyling Stein geht fürter zwischen Eyttinger Mark, den Steinen nach bis in die **Igelspach** zwischen der Eyttinger Mark den Steinen nach bis uf den Eselsweg vom Eyttinger Marck bis uf den Pfortzheimer Marckstein so im Weg steht vom Pfortzheimer Weg den Steinen nach bis uf den hohen Marckstein den Steinen nach bis u die Hueb zwischen Gebericher Marck von der Hub den Steinen nach bis uf den Buchel uf Geberichen zu von dem Buchel den Steinen nach bis ins Ruedle vom Ruedle den Steinen nach bis uf die Landtstraß uf Dürnheimer Marck uff den Stein bey Mathis Hermans Acker uf der langen Wisen von dem Stein der langen Wisen nach bis uf den Buschlater weg uff den Stein so bey dem weg stet von Bauschlother weg hinauß biß in Schwelbrunner weg bis uf die Abendwisen fürst es den Steinen nach **(bis in Enzsäe, von dem Ennzsäe, denn Steinen nach)** bis in Hetzinger uf den hohen Stein von dem Hohenstein bis ins Riethal vom Riethal den Steinen nach bis uf Dürnheimer Steyg uf den Stein ins Schefers Acker von Dürnheimer Steyg fürst uss den Steinen nach bis uf die alt Helden von der alten Helden bis uf die Grundt Wiesen uf den Stein ins Steffann Ziegler des iungen Wisen von dem Stein den Steinen nach bis in die Wannen der am Hitzberg stehet ist ein Dreyling statt zwischen Entzberger Dürnheimer und Küsselbrunner Marckung bis in Schlupf uf den Stein so in Entzperger Marckung von disem Stein fürst us den Steinen nach bis in den Stein im Aspenwald zwischen Entzperger Marckung von dem Stein im Aspenwald bis nauß den Steinen nach ins Hörnle von dem Hörnle den Steinen nach bis ins Amptmansthal den Steinen nach bis uff den Stain in Hans Schmidts Wisen fürteruß den Steinen nach bis uf die Burg von der Burg fürst uß denn Steinen nach, biß uf den Entzperg vom Entzperg fürst uß bis wider uf den Dreyling Stein uf dem Entzperg so im Anfang gemeldet

Groß Zehendt zu Küsselbrun

Item der gros Zehend zu Küsselbrun so weit Küsselbrunner Marckung Zweng und bend gehn stet der Pastorey und Pfarr daselbst mit sampt Hanßen vom Hirschhorn zum Hirschhorn, auch Apt zu Maulbruns Stifft zu Pfortzheims Closterfrauen daselbst allein zu. Usgeschied was hernach in Sp... [Speyer?] sunderlich Hansen vom Hirschhorn der Pfarr und Mesnerampt zu Küsselbrun aignet und zusteth und hat ein ieglicher Theil an solch Zehend Inhalt nach folgender Theylung und ist kein Gut Zehendtfrey zu Küsselbrun ussgenumen der Widam mit iren Gütern.

Exemplum

So xxxij Malter Frucht gefallen gepürt der pastorey und Pfarr zu Küsselbrun xvj malter. J. Hans vom Hirschhorn viij malter. den Closterfrauen zu Pforzheim iiij malter. Sant Michel Stifft daselbst ij malter Apt zu Maulbrun j malter. Noch ist ain malter bevor

gehört in Rümel Zehendt also von alter Her ...vom selbigen malter gepürt J. Hansen vom Hirschhorn das j malter und der Presentz des stiffts zu Pforzheim das ander j malter alß nach endlicher Vergleichung des Exempels gepürt J. Hans vom Hirschhorn viiij malter und der Presentz vorgemelt ij malter also wurd es in wenden und mehren uff und ab in Wein und Früchte getheilt

Die Zehendt Hern obgemelts Zehends haben ein Theil am Zehenden der Marckung Dürn werdt genant der Schlüssel Zehendt und gefelt auch gen Küsselbrunn im Grossen Zehend wie der Umbstand ist nemlich des Halbteil aller Frücht das ander Halbteil gehört ins Meßnerampt zu Küsselbrun. Es hat die Pfarr und Messnerampt den Kleinen Zehend der ends gemein inzunemen also von alter herkommen und muß obgemelte Zehend uf den Ufschlag ... die Zehendthern selbs ines gefallens samlen lassen

Alle Neue Reuten zu Küsselbrunn und Dürnheimer Markung nichts ussgenommen stet er Pastorey und Pfarr zu Küsselbrun allein zu.

Nota was den Zehendt Herrn zu Küsselbrun am großen Zehenden abgeth und J. Hans von Hirschhorn der Pfarr und dem Meßneramt zu Küsselbrun allein aignet

Reut Zehendt zu Küsselbrun so J. Hans von Hirschhorn allein aignet und zusteth

Der Reut Zehendt zu Küsselbrun steth J. Hans von und zum Hirschhorn allein zu und sunst niemandt gros und klein was der raus wechßt.

Der Reut Zehendt zu Küsselbrun im Wißle angehoben oben der Kisselbruner Wald unden Nieferer Markck zwischen dem Kisselbrunner Wald zu beden Seydten sind ungeferlich uf x morgen.

Die Zehendt Garb irder Frucht wurd uf dem Felde vericht und die Zehendt Garb geben.

Der Zehendt Wein wurd im Flecken Küsselbrun von der Keltern mit gereinigtem Most geben das Zehendt Theil.

Wein Zehenden so J. Hansen von Hirschhorn allein zustendig und kumen solche Guetter von der Widem

- Mathis Hermann der Jung iiij fl Weins von j morgen Weingarten am Lindenrain ob Adam Erpach unden der Weg zwischen Phillip Erpach und Hanns Bayers Wittwe Hellfen im Mathis Ziegler und Steffa Ziegler der iung und gehört dem Junkhers allein zu.
- Adam Erpach ij fl weins von j morg Weingart am Lindrain ob der Widacker nach Mathis Hermann der Jung zwischen Steffa Ziegler der alte und Anthoni Erpach Schulthes und stehet dem vom Hirschhorn allein zu.

Banzaun Zehenden zu Küsselbrun mit allen Früchte und Wein der Pfarr daselbst allein zustendig

- Der Banzaun Zehendt geth an in der Zelg uf der Ebne ob der Viechweg und der Klumpen gassen zwischen der Klumpen gassen und Ruprecht Somen gehört allein der Pfarr zu.

In der Zelg uff der Hub

- der Banzaun Zehendt Acker und Weingarten in der Zelg uf der Hub geht an am Viechweg oben der Nieferer Weg und der Gemein Wald zwischen dem Viechweg und dem Zaglbaume

Mehr in obgelmelte Zelg

- i Stück Weingarts ist Ruprecht Som Margaretha Jacob lang Waltres Wittwe Simo Herrmann Lorentz Jung Bernhard Schalfick und Jacob Bayer bauth oben der Schnodt Weg und Bernhart Schalfick zwischen dem Nieferer Weg und Martin Scheffer angehoben an der Klumpen Gassen oben die Gassen und der Schnodheimer Weg zwischen der Klumpen Gassen den Steinen nach bis wider Schnodheimer Weg. Ist der Pfarr allein zustenndig

Nota der Messner Zehendt und gehör und solche nachfolgende Guetter darein

- Hans Steussen und Jacob Beyers Hub genant Hans Sparen Hub. Hat der Messner uf denselben Guetern semptlich das Halbteil am Zehendt und gehört das ander Halbteil an grossen gemein Zehend
- Wendel Schmidts Hub genant Michel Schnors Hub Zehend auch das Halbteil dem Messner und das ander Halbteil in großer gemein Zehend
- Hans Bautz und Mathis Hermanns Hub genant Ambrosius Schmidts und Hermans uff dem Reinsch Hub gehört auch halb ins Messner Ampt und das ander Halbteil im grossen Gemein Zehend
- Laux Sigmunds Hub genant Laux Schafs hub Zehend auch Halb ins Messneramt und das ander Halbteil in grossen Gemeinten Zehend

Der Meßner Zehendt

- Mathis Mors und Laux Mors Hub genant Hangensteiner (?) Hub so den Herrn von Maulbrun aygnet Zehendt auch mit dem Halbteil im Messneramt und das andre Halbteil in grossen Gemeinten Zehend ~~und wurd solchen Zehendt genant den~~
- Michel Müllers Hub genant Walters Hub so den Herrn von Maulbrun aygnet Zehendt auch mit dem Halbteil in das Messner Amt und das andre Halbteil in grossen Gemeinten Zehendt und wurd solcher Zehendt genant der Schlüsselzehendt

Aigne Häuser und Garte im Dorff Küsselbrun so der Klein Zehendt dem Messner amt halb und dem Pfarrer das ander Halbiel zusteth

- **Steffa Zieglers** Haus mit aller Zubehör zwischen **Michel Müllers** und der Gassen
- **Endris Erpach** Haus mit aller Zubehör zwischen **Anthoni Erpach** und **Matthis Hermann dem Jung**
- **Mathis Erpach der Jungs** Haus mit allen Zubehör zwischen **Endris Erpach** und **Jerg Schmidt**

Aigne Häuser und Garte im Dorff Küsselbrun so dem Messner Amt halb und dem Pfarr der ander Halb zusteth

- **Jacob Sigmund der alt** Haus mit aller Zubehör zwischen **Steffa Ziegler dem Jungen** und **Philip Erpach**
- **Philip Erpachs** Hauß mit aller Zubehör zwischen **Jacob Sigmund** und der Staig
- **Laux Moren** Haus mit aller Zubehör an der Weingassen zwischen **Hans Wesingers Wittwe** und der Weingassen.
- Alle Häuser die inn die obgelmelte 6 Hub gehören ist der Klein Zehend halb des Messners und halb der Pfarr zustenndig und wurde solcher Zehendt genant der Schlüssel Zehend.

Zehenndt zu Dürrn

Zu Dürrn hat das Messneramt im Schlüssel Zehend erstig an Korn Dinckel Habern und andern am kleinen Zehend wie der Umstand ist das Halbig Theil und das andere Halbtheil im Grossen gemeinen Zehend zu Küsselbronn und nimpt das andre Halbtheil des Kleinen Zehend der Pfarrer zu Küsselbronn ist für

Klein Zehenndt zu Küsselbrun

Der klein Zehend zu Küsselbronn steht allein der Pfarr zu ussgenomen was ins Messneramt gehört und gehört in solch Kleinen Zehend Erbsen [Erbsen] Linsen Summergersten so uf den Rübenecker wachsen Rüben frue und spat Summer und Winter obs [Obst]. Spinseue [Spanferkel] Kelber Lemmer Genss Flachs Hanff Hirschen [Hirse] bonen Kichern [Kirchererbsen].

Die Erwesen [Erbsen] Linsen bonen Hirschen [Hirse] werd verzehendt mit dem Hauff und gehört dem Pfarrer der Zehendt Hauff.

Summer Gersten wurde gewiedet und gefelt alweg die Zehendt garb dem Pfarrer.

Die Zehendt Ruth uf den Rübenecker gehört dem Pfarhern zu und wurde vom Dorff hinauss gemessen.

Summer und Winter obs. Wurd das Zehndttheil bei dem Stammen geben und dem Pfarrer angezeigt.

Der Zehenst Spinsau wurd nach Merzal geben.

Ein Milchkalb so es angebund wurde gibt es dem Pfarrer j d so es aber von der Milch verkauft wurd gibt es ij ß Hlr

Ein iedes Lamb zu Küsselbrun gipt j Hlr dem Pfarrer zu Zehend

Ein iede Junge Ganss j d im Kleinen Zehend

Flachs wurd im Feld der Zehendt Boß geben und samelt der Pfarrer solchs alles uf sein selbs
Costen zu seiner Wolfart

Hanff wurd die Zehendt Handtfol geben im Velde

Zu Dürn

Zu Dürn im Schlüssel Zehenden wie der Umbstanndt ist hat die Pfarr zu Küsselbrunn den Halbtheil
am Klein Zehend was darein gehört mehr ussgenommen und gehört der andre Halbt Eyl im Kleinen
und Grossen Zehend des Ordts dem Messnerampt zu Küsselbrun zu und gefelt das ander Halbt Eyl
dem Grossen gemeinen Zehend zu.

Alberty Wildt de Heylbronn
Substituty Notary in fidem